

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV 1898 Bechhofen : TSV Weidenbach-Triesdorf II
Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TSV 1898 Bechhofen und dem TSV Weidenbach-Triesdorf II

Nach rund 2 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) entführten die Gäste des TSV Weidenbach-Triesdorf II in ihrem 13. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV 1898 Bechhofen. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Bernd Mägerlein, der seine Spiele allesamt gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Montag wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 18:18. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Jens Wenk. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1898 Bechhofen um die Nummer 1 Bernd Mägerlein nun 12 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Mägerlein / Schitz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen Zähler für die Gäste mussten Arnold / Wenk bei der 1:3-Niederlage gegen Schmidt / Köder hinnehmen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Bernd Mägerlein gegen Jannes Schmidt durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Vitali Schitz seinem Gegner Ingo Osterberg letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Maximilian Arnold letztlich auf Lager, um Berti Köder final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jens Wenk gegen Oliver Ströbel. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Bernd Mägerlein seinen Gegner Ingo Osterberg beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mägerlein nun bei 21:5, während Osterberg bislang 10 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Vitali Schitz gegen Jannes Schmidt. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Oliver Ströbel konnte Maximilian Arnold anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Jens Wenk besiegelte dann wiederum mit einem 11:4, 11:5, 10:12, 11:4 gegen Berti Köder einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Wenk nun bei 11:9. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2024 gegen den TuS Feuchtwangen IV, während der TSV Weidenbach-Triesdorf II am 15.03.2024 gegen den TSV Merkendorf antritt.

Statistik:

TSV 1898 Bechhofen

Doppel: Mägerlein / Schitz 1:0, Arnold / Wenk 0:1

Einzel: B. Mägerlein 2:0, V. Schitz 1:1, M. Arnold 0:2, J. Wenk 1:1

TSV Weidenbach-Triesdorf II

Doppel: Osterberg / Ströbel 0:1, Schmidt / Köder 1:0
Einzel: I. Osterberg 1:1, J. Schmidt 0:2, O. Ströbel 2:0, B. Köder 1:1